

Antragsteller

Ort, Datum

Anschrift

Finanzadresse

Telefon-Nr.

E-Mail

An  
Stadt Immenstadt i. Allgäu  
-Stadtkasse-  
Kirchplatz 7  
87509 Immenstadt i. Allgäu

### Stundungsantrag

Die Stadt Immenstadt i. Allgäu hat an mich/uns folgende Forderungen/en:

Finanzadresse	Bezeichnung der Forderung	Betragshöhe in €	Fälligkeit

Ich/Wir beantrage/n Stundung mit folgendem Zahlungsvorschlag:

( ) monatlich  
Zahlungsweise

( ) einmalig

( ) andere

Datum der Ratenzahlung	Betrag in EUR	Datum der Ratenzahlung	Betrag in EUR

### Begründung des Stundungsantrags

(Voraussetzung für eine Stundung gem. § 222 Abgabeordnung (AO), dass der Einzug der Forderungen am Fälligkeitstag mit einer erheblichen Härte für den Schuldner verbunden ist und der Anspruch nicht gefährdet erscheint. Der Antrag muss daher sorgfältig begründet werden.)

Eine erhebliche Härte ist gegeben, weil

---

---

---

---

---

---

---

---

**Sicherheitsleistung**

( ) Als Sicherheitsleistung wird angeboten \_\_\_\_\_

---

---

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers/  
der Antragstellerin

**Erklärung über die aktuellen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse zum Stundungsantrag**

Ihre Angaben werden von uns erhoben, um nach Maßgabe von § 222 AO über Ihren Stundungsantrag entscheiden zu können. Nach diesen Rechtsvorschriften kann Ihnen eine Stundung nur gewährt werden, wenn die Einziehung der fälligen Forderung in nur einer Summe für Sie eine erhebliche Härte bedeuten würde und der Anspruch nicht gefährdet erscheint. Ob dies der Fall ist, lässt sich nur an Hand der nach diesem Erhebungsvordruck vorgesehenen Angaben über Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse überprüfen.

**Ohne diese Angaben müsste Ihr Antrag deshalb in jedem Fall als unbegründet abgelehnt werden.**

**Zur Person:**

Name, Vorname/Firma:	
Adresse:	
Familienstand:	
Beruf:	
(ggf. Beruf des Ehegatten:)	

**Zur Begründung meines Antrags mach ich folgende Angaben:**

1. Anzahl der Familienangehörigen,  
die vom Antragsteller zu unterhalten sind: \_\_\_\_\_ Personen

hiervon:

Kinder im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren

Kinder im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren

Kinder im Alter von \_\_\_\_\_ Jahren

2. Hiermit wird versichert, dass der geforderte Beitrag nicht durch ein Kreditinstitut finanziert werden kann.

**I. Vermögensverhältnisse**

		Verkehrswert bzw. Betrag in EUR
Ist <b>Grundvermögen</b> (z.B. Grundstück, Wohneigentum) vorhanden?  ( ) Ja ( ) Nein	Kurze Bezeichnung der Lage, Größe, Jahr der Bezugsfertigkeit, Grundbuchstelle  _____ _____	
Sind <b>Bankguthaben</b> Vorhanden?  ( ) Ja ( ) Nein	Bezeichnung der Bank oder sonstigen Kreditinstituts, Kontonummer  _____ _____	

<p>Sind <b>Sparguthaben</b> vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Bezeichnung der Bank oder des sonstigen Kreditinstituts, Kontonummer</p> <hr/> <hr/>	
<p>Sind <b>Bausparguthaben</b> vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Bezeichnung der Bausparkasse, Kontonummer. Falls Guthaben auszahlbar, bitte angeben, ob es alsbald verwendet wird.</p> <hr/> <hr/>	
<p>Sind <b>Wertpapiere</b> vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Bezeichnung der Wertpapiere, Depotbank</p> <hr/> <hr/>	
<p>Sind <b>Lebensversicherungen</b> vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Name der Versicherungsgesellschaft, Versicherungsnummer, Datum des Vertragsabschlusses</p> <hr/> <hr/>	(Rückkaufwerte)
<p>Sind Betriebsvermögen/ Gesellschaftsanteile vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Bezeichnung des Unternehmens, Nominalbeteiligung</p> <hr/> <hr/>	
<p>Sind sonstige <b>Vermögenswerte</b> vorhanden?</p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<p>Bezeichnung des Gegenstandes (z.B. Kraftfahrzeuge, Schmuck, Kunstgegenstände)</p> <hr/> <hr/>	
<p><b>Verbindlichkeiten</b></p> <p><b>Anlage 1 beilegen</b></p> <p>( ) Ja ( ) Nein</p>	<hr/> <hr/>	

**II. Einkünfte** (monatlich, netto, jeweils die letzten 3 Einkommensnachweise)

**A. Eigene**

**1. Aus nichtselbständiger Arbeit** (netto)

( ) Ja

( ) Nein

EUR \_\_\_\_\_

**2. Aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbständiger Arbeit (Gewinn)**

( ) Ja ( ) Nein EUR \_\_\_\_\_

**3. Einkünfte aus Kapitalvermögen (z.B. Zinsen, Dividenden)**

( ) Ja ( ) Nein EUR \_\_\_\_\_

**Art des Einkommens**

**Höhe in EUR**

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

**4. Einkünfte aus Vermietung/Verpachtung**

( ) Ja ( ) Nein

**Mieter/Pächter**

**Mietzins/Pachtzins  
in EUR**

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

**5. Sonstige Einkünfte (z.B. Wohngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld, Übergangsgeld, Leistungen nach dem Unterhaltsicherungsgesetz, dem Beamtenversorgungsgesetz, dem Wehrgesetz und sonstigen sozialen Gesetzen, Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II, Rente, Kindergeld, BAföG, Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Übergangsgeld, Kurzarbeitergeld, Schlechtwettergeld, Konkursausfall)**

**Art der Leistung**

**Höhe in EUR**

a. \_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_

d. \_\_\_\_\_

**6. Einkünfte der zum Haushalt gehörenden Personen (monatlich, netto, jeweils die letzten 3 Einkommensnachweise – aus allen zuvor aufgeführten Einkunftsarten)**

**Art des Einkommens**

**Höhe in EUR**

a) Ehegatte \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

b) Kinder

_____	_____
_____	_____
_____	_____

c) Vater/Mutter

_____	_____
_____	_____
_____	_____

**III. Verbindlichkeiten** (monatliche Kosten)

- |  |     |       |
|--|-----|-------|
| 1. Miete (einschließlich Mietnebenkosten)              | EUR | _____ |
| 2. Belastungen aus Schuldendienst<br>(Zinsen, Tilgung) | EUR | _____ |
| 3. Heizkosten, Strom, Gas, Wasser, Telefon usw.        | EUR | _____ |
| 4. Versicherungen                                      | EUR | _____ |
| a. Lebensversicherung                                  | EUR | _____ |
| b. Sonstige  | EUR | _____ |
| 5. Sparverträge  | EUR | _____ |
| 6. KFZ-Kosten (Haftpflicht, Steuer usw.)               | EUR | _____ |
| 7. Unterhaltsleistungen                                | EUR | _____ |
| 8. Sonstige Ausgaben                                   | EUR | _____ |

**IV. Betriebswirtschaftliche Auskunft** (bei Gewerbebetrieben)

Auskunft bzw. Bescheinigung der Hausbank, dass keine Kreditvergabe mehr erfolgt.

( ) wird beigefügt

**V. Bankbestätigung**

Eine Bestätigung meiner Hausbank, dass keine weitere Kreditaufnahme für mich möglich ist, habe ich diesem Antrag beigefügt.

**VI. Sonstiges**

Die Belege zu meinen Ausgaben in den Ziffern I. bis V. sind jeweils in Kopie beigefügt. Abweichend hiervon kann dem Antragsteller in Ausnahmefällen gestattet werden, Originalbelege zur Einsichtnahme vorzulegen.

Über die vorstehenden Angaben hinaus trage ich zur weiteren Begründung meines Antrages noch folgendes vor:

---

---

---

---

---

---

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass

1. Die Finanzierung der Beitragsschuld durch ein Kreditinstitut Vorrang vor einer Stundung hat,
2. Für die Dauer einer gewährten Stundung Zinsen erhoben werden gemäß § 234 AO in Höhe von 0,5% für jeden angefangenen Monat, Zinsen von weniger als 10 EUR werden nicht festgesetzt,
3. Unvollständige, widersprüchliche oder unrichtige Angaben zur Folge haben, dass der Antrag abgelehnt wird!

**Ich/Wir versichere/versichern, dass ich/wir die Angaben in diesem Vordruck über meine/unsere Einkommens- und Vermögensverhältnisse vollständig und wahrheitsgemäß gemacht habe/haben.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers/der  
Antragstellerin/des gesetzlichen  
Vertreters

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ehegatten

## **Hinweise zum Antrag auf Stundung**

### **Voraussetzung zur Gewährung einer Stundung**

Eine Stundung kann in begründeten Ausnahmefällen zur Vermeidung einer besonderen Härte gewährt werden. Diese erhebliche Härte muss aber eine weit größere Härte sein als die wirtschaftliche Härte, die vielfach mit der Pflicht zum Zahlen von Steuern verbunden ist. Vor Beantragung einer Stundung sollten Sie deshalb alle anderen Finanzierungsmöglichkeiten (z.B. durch die Aufnahme eines Kredites) ausgeschöpft haben. Zumutbare Einschränkungen in der Lebensführung müssen hingenommen werden. Die Höhe monatlicher Raten sollte an der oberen Grenze Ihrer Leistungsfähigkeit orientiert werden.

Um über den Antrag entscheiden zu können, wird ein Nachweis Ihrer gesamten monatlichen Einnahmen und Ausgaben benötigt (verwenden Sie bitte hierzu den beigefügten Vordruck.) Diese sind durch entsprechende Belege nachzuweisen (z.B. Einkommensteuerbescheid, aktuelle Gehaltsmitteilungen, Kontoauszüge). Sofern die Forderung innerhalb eines Jahres getilgt wird, reicht die glaubhafte Darstellung Ihrer derzeitigen Liquidität als Nachweis aus.

Da Sie als Beitragsschuldner/Beitragsschuldnerin mit Ihrem gesamten persönlichen Vermögen haften, sind auch Angaben über evtl. Sparguthaben oder ähnliche Vermögenswerte (Aktien, Wertpapiere usw.) erforderlich. Sollten keine derartigen Mittel zur Verfügung stehen, ist dies auf dem Vordruck zu vermerken

### **Verzinsung des gestundeten Betrages**

Der gestundete Betrag ist nach den Bestimmungen der Abgabenordnung zu verzinsen. Die Zinsen betragen 0,5 % pro vollen Monat. Sie werden von der auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag abgerundeten Schuldsommen berechnet. Die Festsetzung unterbleibt, wenn die Zinsen weniger als 10 EUR Betrag sind.

### **Folgen einer Ablehnung**

Sollten die Voraussetzungen für eine Stundung nicht vorliegen, sind Säumniszuschläge und ggf. Mahngebühren zu entrichten, soweit der angeforderte Betrag nicht bis zum Fälligkeitsbetrag bei der Stadtkasse eingegangen ist.

### **Verspätete Antragstellung**

Sollte der Antrag auf Stundung nach dem Fälligkeitstag bei der Stadt Immenstadt i. Allgäu eingehen, sind Säumniszuschläge für den Zeitraum ab Fälligkeitstag bis zum Eingang Ihres Antrags zu entrichten, und zwar auch dann, wenn Ihrem Antrag entsprochen wird.



# Vermögens- und Schuldenaufstellung per

Beträge in €

Name, Anschrift \_\_\_\_\_

<b>1. Immobilienvermögen:</b>							
Objektart (ETW, EFH, MFH, Grundstück, etc.), Anschrift	Baujahr	Wohn- / Nutzfläche	Verkehrswert	Mieteinnahmen pro Jahr	Zins / Tilgung	Kreditgeber	Restschuld
<b>Summe</b>			<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		<b>0</b>

<b>2. Sonstiges Vermögen:</b>			Beträge	<b>3. sonstige Verbindlichkeiten:</b>		Restschuld
				Kreditart (z.B. KK-Kredit, Darlehen, etc), ggf. Rate p.a.		
Bankguthaben				Eventualverbindlichkeiten		
				weitere Verbindlichkeiten		
Bausparguthaben						
Lebens- / Rentenversicherung						
Beteiligungen an:	Nominalwert:	Verkehrs- / Rückgabewert:		Leasingverbindlichkeiten etc.	bzw. Restschuld:	
_____	_____	_____		Ratenhöhe: _____		
				Restlaufzeit: _____		
<b>Summe Vermögen</b>			<b>0</b>	<b>Summe Verbindlichkeiten</b>		<b>0</b>

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben wird bestätigt. Die Bank ist berechtigt, jederzeit Auskünfte bei öffentlichen Registern, insbesondere Grundbuchämtern einzuholen.

Immenstadt, \_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift